

Carbon PEQ®

Zur Optimierung der Tierleistung und zur Methanreduzierung



Carbon PEQ enthält Agolin® Ruminant. Die Forschung zeigt, dass der Einsatz von Agolin Ruminant die Methanproduktion reduziert wird, wodurch Nachhaltigkeitsziele erreicht werden können. Die Verwendung von Carbon PEQ erhöht die Milchproduktion und verbessert die Futtereffizienz bei Milch- und Fleischrindern.



Wiederkäuer haben die Fähigkeit geringwertige (Roh-)Futtermittel in hochwertige Produkte wie Milch und Fleisch umzuwandeln. Die Kohlenhydrate aus dem (Roh-)Futter wie Zucker, Stärke, Hemizellulose, Pektin und Zellulose werden größtenteils in Bausteine umgewandelt für die (Milch-)Produktion und Erhaltung. Doch geht auch ein Teil in Form von Methan verloren. Dieser Verlust beträgt etwa 10 %.

Carbon PEQ enthält Agolin Ruminant auf einem Träger. Dies gewährleistet eine gute Verteilung in der Ration. Agolin Ruminant ist eine Mischung aus ätherischen Ölen von Kräutern und Gewürzen, hergestellt durch ein patentiertes Verfahren. Carbon PEQ passt in jede Art von

Ration und kann problemlos an Milchkühe, trockenstehende Kühe, Fleischrinder oder Jungvieh verfüttert werden. Eine geringe Dosis ist bereits wirksam.

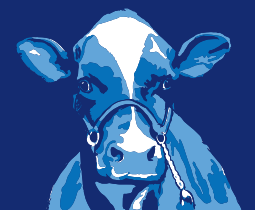
Die Mischung aus ätherischen Ölen beeinflusst die mikrobielle Zusammensetzung des Pansens, ohne dass dadurch die Gesundheit des Tieres beeinflusst wird. Die Anzahl der Protozoen und spezifischer Bakterien sinkt. Infolgedessen sind weniger Bausteine für die Produktion von Methan durch die methanbildenden Bakterien (Methanogenen) vorhanden. Darüber hinaus werden bestimmte Bakterien stimuliert, die für ein besseres Aufspalten von Stärke und Ballaststoffen sorgen. ►



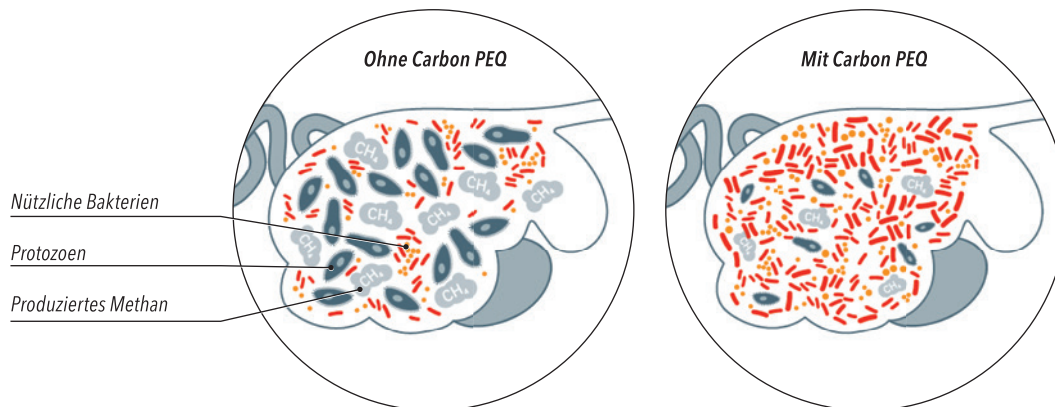
Die Texte und das Layout wurden mit der größten Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch können daraus keine Rechte abgeleitet werden. Heemskerk International B.V. und verbundene Unternehmen können nicht für eventuell falsche Informationen jeglicher Art haftbar gemacht werden. Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Produkte ist es möglich, dass Abbildungen optisch nicht mit der Realität übereinstimmen. *Etiketten der vorgestellten Produkte können eingesehen werden. Copyright Heemskerk International B.V.

Heemskerk GmbH
T: +49 (0)800 - 1808990
(kostenlos)

info@heemskerk-dairy.com
www.heemskerk-dairy.com



Wie wirkt Carbon PEQ im Pansen der Kuh?



Bron: Newbold et al., 2015 6: 1313

Weil die methanproduzierenden Bakterien weniger Bausteine zur Verfügung haben, um Methan zu produzieren, und die Ration besser verdaut wird, kann mehr (Energie) aus der gleichen Menge an Futter geholt werden. Die Verwendung von Carbon PEQ sorgt für eine bessere Futtereffizienz. Dies kann häufig durch ein Güllescreening nachgewiesen werden. Eine bessere Verdauung erhöht die (Milch-)Produktion und liefert mehr Energie für Fruchtbarkeit und Widerstandskraft.

Wenn weniger Protozoen im Pansen aktiv sind, wird weniger H₂ (Wasserstoff) produziert, was wiederum zu weniger Methan führt. (Siehe Abbildung)

Weniger Protozoen im Pansen haben die folgenden Vorteile:

- Mehr nützliche Pansenbakterien für eine bessere Verdauung der Ration
- Höhere mikrobielle Proteinproduktion (bis zu maximal 30 %)
- Geringere Methanproduktion (bis zu 11%).

Forschungsergebnisse:

Der Wirkstoff in Carbon PEQ wurde in verschiedenen Ländern und Rationen getestet. 23 verschiedene Studien von 7 verschiedenen Universitäten und 4000 Tieren wurden einer Meta-Analyse unterzogen (Belanche et al., 2022).

Diese Meta-Analyse ergab Folgendes:

- + 4,1% ECM (Fett- und Eiweißkorrigierte Milch)
- + 4,4 % Fett
- Die Anzahl der Besamungen pro Trächtigkeit - 9%
- Die durchschnittliche Methanproduktion sank um 10%.

Merkmale:

- Carbon PEQ auf der Basis ätherischer Öle kann in allen Arten von Rationen verwendet werden
- Verringert die Methanproduktion, so dass mehr Energie für Milch und Erhaltung zur Verfügung steht
- Steigert die (Milch-)Produktion und die Futtereffizienz
- Unterstützt Fruchtbarkeit und Eutergesundheit
- Verbesserte Güllequalität
- Erste Ergebnisse sind bereits nach 4 Wochen sichtbar
- Kleine Investition sichert große Erträge
- Kann problemlos in Kombination mit FarmPEQ®-Mineralien gefüttert werden.

Dosierung Milchkühe: 25 g/Tier/Tag

Verfügbar: 20 kg Säcke

Lagerung: Kühl und dunkel lagern, Behälter wieder gut verschließen.